



MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: keine

Zwei Regierungsratsmitglieder treten auf Ende der Amtsperiode zurück

Volkswirtschaftsdirektor Gerhard Odermatt (FDP) tritt nach Ablauf der Legislaturperiode nicht zur Wiederwahl als Regierungsrat an. Auch Finanzdirektor Hugo Kayser (CVP) reicht seine Demission ein.

Rücktritt des Volkswirtschaftsdirektors

Gerhard Odermatt tritt per Ende Legislatur als Regierungsrat zurück. Nach dem Erreichen des Pensionsalters will er die Exekutivaufgabe einer jüngeren Persönlichkeit übergeben. Gerhard Odermatt nahm zuvor während vier Jahren Einsitz im Nidwaldner Landrat. Zudem war er während zwölf Jahren als Gemeinderat in Oberdorf tätig, davon sechs als Gemeindepräsident.

Gerhard Odermatt ist seit dem 1. Juli 2002 Nidwaldner Regierungsrat; dies immer in der Funktion als Volkswirtschaftsdirektor. Die Neuausrichtung der Wirtschaftsförderung, die Standortpromotion samt Bestandspflege der im Kanton Nidwalden ansässigen Unternehmen, Massnahmen im Bereich des Arbeitsmarktes und die Entwicklung des Tourismus gehörten zu den Schwerpunkten seiner Amtszeit. Bevor die Fachstelle Öffentlicher Verkehr der Baudirektion angegliedert wurde, gehörten auch Geschäfte aus diesem Bereich zu seinen zentralen Betätigungsfeldern.

Rücktritt des Finanzdirektors

Hugo Kayser hört als Regierungsrat nach neunjähriger Amtszeit auf. Zuvor war er während 27 Jahren als Gemeindegemeinschafter in Dallenwil tätig. Auch er nennt als Grund für seinen Rücktritt die langjährige politische Tätigkeit, die vor dem Einzug in den Regierungsrat die 13 Jahre dauernde Arbeit im Nidwaldner Landrat umfasste. Ab dem 1. Juni 2005 stand Hugo Kayser während drei Jahren der Landwirtschafts- und Umweltdirektion vor und war dann ab 2008 als Finanzdirektor des Kantons Nidwalden tätig. Zu den wichtigsten Meilensteinen seiner Amtszeit gehören umfassende Revisionen der Steuer-, Finanzhaushalt-, Personal-, Pensionskassen- und Landwirtschaftsgesetzgebung sowie die Erarbeitung eines umfassenden Katalogs von Massnahmen zur Erhaltung des Haushaltsgleichgewichtes. Für beide Regierungsräte prägend war zudem die Bewältigung der grossen Unwetterschäden im Jahr 2005.

Die aktuelle Legislatur dauert bis zum 30. Juni 2014. Die Gesamterneuerungswahlen für die Legislatur 2014-2018 finden am 23. März 2014 statt. Dann wird sowohl die Nidwaldner Exekutive als auch die Legislative neu bestellt.

RÜCKFRAGEN

Gerhard Odermatt, Telefon 041 618 76 50, telefonisch erreichbar für Rückfragen am Mittwoch, 21. August 2013, zwischen 10.30 und 11.30 Uhr.

Hugo Kayser, Telefon 041 618 71 00, telefonisch erreichbar für Rückfragen am Mittwoch, 21. August 2013, zwischen 11 und 12 Uhr.

Stans, 21. August 2013